

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 32

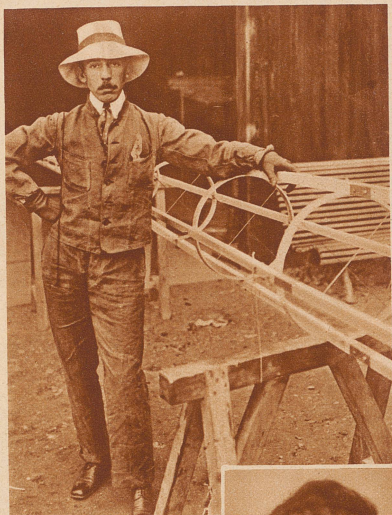
PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Santos Dumont †**

In Rio de Janeiro ist der berühmte französisch-brasilianische Luftfahrt-Pionier Santos Dumont im Alter von 69 Jahren gestorben. Um die Jahrhundertwende baute er in Frankreich die ersten lenkbaren Luftschiffe. Am 10. Oktober 1901 überflog er als erster mit einem Lenkballon den Eiffelturm und gewann damit den vom Industriellen Henry Deutsch de la Meurthe gestifteten Preis von 100 000 Franken. Später wechselte er dann zum Flugzeug schwerer als Luft über und erzielte auch dort manchen großen Erfolg. In seinen letzten Jahren lebte er als Plantagenbesitzer in seiner Heimat São Paulo



Die letzte Tochter des Kaisers Franz Joseph von Oesterreich, **Erzherzogin Gisela**, starb 76jährig in München. Auf dem Bild treten die typischen habsburgischen Gesichtszüge, die man von den Bildern des alten Kaisers her kennt, deutlich hervor



**Ingenieur J. Anderfuhren** starb 77jährig in Unterssen. 1879 bis 1912 amtierte er als Regierungsingenieur von Biel, 1912 bis 1920 war er Adjunkt des Kantons-Oberingenieur in Bern. Unter seiner Leitung entstand manches große Werk, unter anderem hat er auch den Plan der Grimelstraße auf der Walliserseite ausgearbeitet Aufnahme Lüscher



**Oberbetriebschef der SBB, E. Matter** vollendete sein 60. Lebensjahr, nachdem er schon vor drei Jahren das 40jährige Dienstjubiläum begehren konnte. Seit mehr als 10 Jahren bekleidete er das Amt eines Oberbetriebschefs der Schweizerischen Bundesbahnen Aufnahme Zumbühl



**Kapitän F. Schorno** Luzern trat nach 38jähriger Dienstzeit bei der Dampf-Schiffahrt-Gesellschaft des Vierwaldstättersees in den Ruhestand



**Domherr Emilio S. Lanfranchi** ist an Stelle des verstorbenen de Florin zum Dompropst von Chur ernannt worden Aufnahme Lang



**SEGELSCHIFF-KATASTROPHE IN DER OSTSEE**

Beim Fehmarnbelt-Feuerschiff in der Kieler-Bucht ist am 26. Juli das Schulschiff «Niobe» der deutschen Reichsmarine in einer Gewitterböe gekentert und untergegangen. Die «Niobe», ursprünglich ein skandinavischer Frachsegler, wurde im Kriege von den Deutschen gekapert und nach Friedensschluß in ein Schulschiff umgewandelt. Die Besatzung bestand aus 6 Offizieren, 50 Offizierschülern, 18 Unteroffizierschülern und 31 Mannschaften. Die «Niobe» war eine Dreimaster-Schonerbarke von 46 m Länge, 953 m<sup>2</sup> Segelfläche am Wind und 750 Tonnen Wasserverdrängung. Am Montag hatte sie ihren Heimathafen Kiel verlassen, um eine längere Uebungsfahrt in der Ostsee zu unternehmen. Auf der Höhe des Fehmarnbelt-Feuerschiffes wurde sie von einem plötzlich heraufziehenden Gewitter überrascht und vom Orkan auf die Seite gelegt. Der Untergang vollzog sich in der kurzen Zeit von 3-4 Minuten. 69 Mann von der Besatzung sind ertrunken. Die Ueberlebenden sind vom Kreuzer «Königsberg» aufgefischt und nach Kiel gebracht worden. - Die Aufnahme der «Niobe» hat uns der Seeoffizierschüler Jürgen Burckhardt aus Zug, der auf dem Schiffe einen Teil seiner Karriere absolvierte, zur Verfügung gestellt

**Tour de France**

Aufnahmen Schmid



Der Franzose Leducq gewinnt das Rennen in der Zeit von 154:11,49



Büchi (Schweiz) placiert sich im Gesamtklassement mit 155:25,22 an 11. Stelle

**Die internationale Alpenfahrt der Automobile**

(Bild unten)

Die Wagen der Teilnehmer auf dem Parkplatz von St. Moritz nach der 3. Etappe Meran - St. Moritz  
Aufnahme Mettler

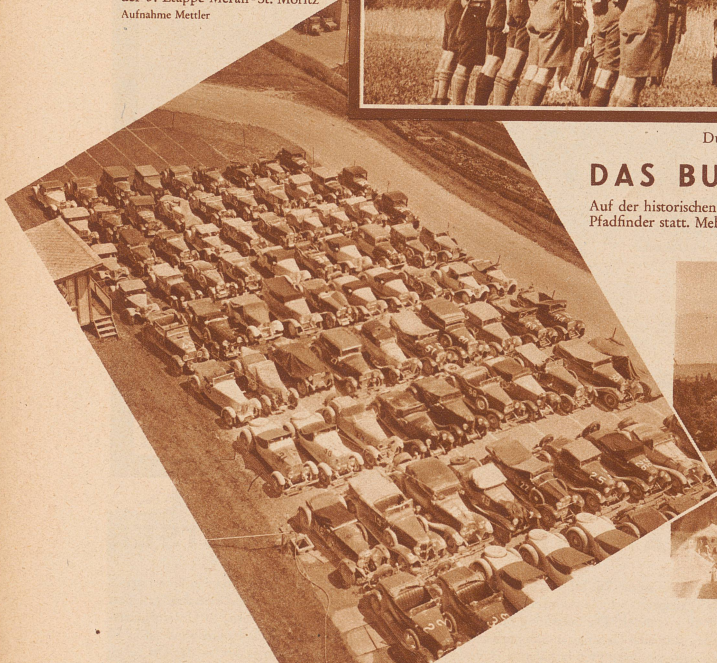


Durch Hiszen der Schweizerfahne wurde das 2. Nationallager am 28. Juli eröffnet

**DAS BUNDESLAGER DER PFADFINDER IN GENÈVE**

Auf der historischen Höhe von Coligny bei Genève fand in den Tagen vom 28. Juli bis 4. August das Bundeslager der schweizerischen Pfadfinder statt. Mehr als 4000 Pfadfinder von 19 kantonalen Verbänden waren versammelt

Aufnahmen Leemann



Die ausgedehnte Zeltstadt der Pfadfinder auf der Höhe von Coligny. Jede kantonale Gruppe hat ihr eigenes Lager errichtet

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Aufnahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Kibler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.  
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Aufnahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telephon: 51.790